

## Worms.

Gesamte Stadtschuld: M. 27 092 088.39. — Vermögen: M. 55 426 866.44.

**3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1887.** M. 1 600 000, davon in Umlauf 1./4. 1915: M. 595 600 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: 1 % u. Zs.-Zuwachs durch Verl. im Juni per 1./10.; Verstärkung zulässig. Zahlst.: Worms: Stadtkasse; Berlin, Darmstadt u. Frankf. a. M.: Bank f. Handel u. Ind. Aufgelegt am 13./10. 1887 zu 97.50 %.

**3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1888.** M. 1 300 000, davon in Umlauf 1./4. 1915: M. 759 200 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verlos. im Sept. per 2./1. des folg. Jahres von 1889 ab innerh. 44 Jahren; Verstärkung zulässig. Zahlst. wie oben.

**3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1889.** M. 2 000 000, davon in Umlauf 1./4. 1915: M. 1 166 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. im Sept. per 2./1. des folg. Jahres von 1890 ab innerh. 44 Jahren; Verstärkung zulässig. Zahlst.: Worms: Stadtkasse, Fil. d. Pfälz. Bank; Frankf. a. M.: Dresdner Bank. Aufgelegt 16./7. 1889 zu 101 %. Kurs in Frankf. a. M. für obige Anleihen Ende 1890—1916: 95, 93, 95, 96.45, 100, 100.60, 100.20, 99.40, 97.50, 94, 92, 96.40, 99, 99.20, 98.20, 97.70, 94.50, 90.20, 92, 92, 91.50, 89.70, 87, 84.50, —, —, 80 %.

**3 1/2 % abgest. Stadt-Anleihe von 1892.** (Anfangs 4 %, lt. Beschl. der Stadtverordneten-Vers. v. 3./3. 1903 auf 3 1/2 % herabgesetzt.) M. 1 200 000, davon in Umlauf 1./4. 1915: M. 980 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1901 ab durch Verl. mit jährl. 1 % u. Zs.-Zuwachs. Zahlst.: Worms: Stadtkasse; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Nationalbank f. Deutschland; Hamburg: L. Behrens & Söhne, Vereinsbank; Frankf. a. M.: Dresdner Bank; Ludwigshafen: Pfälz. Bank u. deren Zweigniederlass. Kurs der 4 % Anleihe in Frankf. a. M. Ende 1893—1902: 103.40, 104.20, 105.50, 102.75, 101.40, 101.40, 101, 100.50, 103, 102.20 %. Die 3 1/2 % abgest. Anleihen von 1892 u. 1894 wurden eingeführt in Berlin 18./3. 1904 zu 99.25 %. Kurs in Berlin Ende 1904—1916: 98.30, 98.50, 94.40, 90.60, 91.75, 92.25, 92.50, 90.60, 90.90, 85.60, 87.25\*, —, 79 %.

**3 1/2 % abgest. Stadt-Anleihe von 1894.** (Anfangs 4 %, lt. Beschl. der Stadtverordneten-Vers. v. 3./3. 1903 auf 3 1/2 % herabgesetzt.) M. 500 000, davon in Umlauf 1./4. 1915: M. 408 500 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1902 ab durch Verl. mit 1 % u. Zs.-Zuwachs. Zahlst. wie Anleihe von 1892. Kurs in Berlin mit 3 1/2 % Anleihe von 1892 zus. notiert.

**3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1896.** M. 1 914 000, davon in Umlauf 1./4. 1915: M. 1 566 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1902 ab durch Verl. im Sept. per 1./1. innerh. 43 Jahren; Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Worms: Stadtkasse; Frankfurt a. M. u. Ludwigshafen: Pfälz. Bank u. deren Fil. Eingeführt 11./4. 1896 zu 102.20 %. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1896—1910: 101.70, 101.20, 99.50, 93.40, 92.50, 96.50, 99, 99.20, 98.30, 98.20, 94.50, 90.20, 92, 92, 91.50 %. Seit 15./5. 1911 mit 3 1/2 % Anl. von 1887/89 zus. notiert.

**4 % Stadt-Anleihe von 1901.** M. 3 500 000, davon in Umlauf 1./4. 1915: M. 3 129 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./1. 1907 ab durch Verl. im Sept. (zuerst 1906) per 1./1. des folg. Jahres oder durch Rückkauf mit jährl. 1 % u. Zs.-Zuw., Verstärkung und Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Worms: Stadtkasse; Berlin und Mannheim: Dresdner Bank; Frankf. a. M.: L. & E. Wertheimer. Aufgelegt in Berlin, Frankf. a. M. 15./7. 1901 M. 3 500 000 zu 101.50 %. Kurs in Berlin bis Ende 1904 mit 4 % Anleihe von 1899 zus. notiert, seit 2./1. 1905 getrennt notiert. Kurs in Berlin Ende 1905—1916: 101.50, 101.30, 98.10, 100.50, 100.20, 100.10, 99.50, 96, 94, 95.40\*, —, 91 %. — Kurs in Frankf. a. M. Ende 1901—1916: 102.60, 103, 102, 101.30, 101.20, 101, 98.20, 100, 100.50, 100.10, 99.80, 97, 95, —\*, —, 91 %.

**3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1903, Lit. M.** M. 3 500 000, davon in Umlauf am 1./4. 1915: M. 3 428 800 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs. 1./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./1. 1914 ab durch Verl. im Sept. (zuerst 1913) per 1./1. des folg. Jahres oder Rückkauf mit jährl. 1 % u. Zs.-Zuwachs, verstärkte oder gänzliche Tilg. v. 1./1. 1914 ab zulässig. Zahlst.: Worms: Stadtkasse; Berlin u. Mannheim: Dresdner Bank; Frankf. a. M.: L. & E. Wertheimer; Bonn: A. Schaaffhaus. Bankverein; Cöln: Rhein.-Westfäl. Disconto-Ges. Eingeführt in Berlin 18./6. 1903 zu 100.25 %, in Frankf. a. M. 23./6. 1903 zu 100.30 %. Kurs Ende 1903—1916: In Berlin: 99.90, 99.90, 98.50, 94.40, 90.60, 91.75, 92.25, 91.25, 90.60, 89, 86.50, 86.25\*, —, 81 %. — In Frankf. a. M.: 99.90, 99.20, 98.40, 94.50, 90.20, 92, 92, 91.10, 89.70, 88, 85, —\*, —, 81 %. — Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl. Stücke in 30 J. (F.)

**3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1905.** M. 3 000 000, davon in Umlauf 1./4. 1915: M. 2 802 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: M. 30 000 kamen 1905 durch Rückkauf zur Tilg., der Restbetrag von M. 2 970 000 wird von 1910 ab durch Verl. im Juni per 1./10. oder durch Rückkauf mit jährl. 1 % u. Zs.-Zuwachs getilgt; von 1910 ab Verstärk. u. Gesamtkünd. mit 3 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Worms: Stadtkasse, Südd. Bank; Berlin: Deutsche Bank; Frankf. a. M.: Deutsche Vereinsbank, Deutsche Bank; Mannheim: Rhein. Creditbank, Südd. Bank Abteil. der Pfälz. Bank. Eingeführt in Berlin im Juli 1905; Kurs mit 3 1/2 % Anleihe von 1903 zus. notiert. Eingeführt in Frankf. a. M. 22./1. 1906 zu 98.60 %. Kurs Ende 1906—1910: In Frankf. a. M.: 94.50, 90.20, 92, 92, 91 %. Seit 15./5. 1911 Kurs mit 3 1/2 % Anleihe von 1903 zus. notiert. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

**4 % Stadt-Anleihe von 1906, Lit. W.** M. 1 700 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Die Anleihe ist bis 1./10. 1912 seitens der Stadt unkündbar, vom 1./10. 1912 ab teilweise Kündig. oder Gesamtkünd. mit 3 monat. Frist jederzeit zulässig.